

Jahreswettbewerb:

"Formen und Strukturen" entschieden

59 Bilder stellten die Gäste beim Neujahrsempfang vor eine mächtige Aufgabe. Insgesamt 44 Seiten mit 2596 Punktvergaben wurden ausgewertet.

Der Gewinner und sein Bild sind keine Unbekannten: Herzlichen Glückwunsch an Thomas für die-

se absolut gelungene Komposition. Die nächsten Plätze belegten Gerhard Pfeifer, Wolfgang Rentzsch, Wolf-Ekkehard Kessler und Richard Waltz. Plätze 2 bis 5 sind auf der zweiten Seite dieses Newsletters zu sehen, und in unserer Galerie.

Bild des Monats Januar:

Eisnadeln und Rubine

Der Winter war doch da - und hat wunderbare Strukturen geschaffen. Nicht auf Dauer. Aber lange genug für Richard Walz, um diese Eisnadel-bewehrten rubinfarbenen Edelsteine zumindest als Bild zu

erhalten. Schön! Herzlichen Glückwunsch! Auf den nächsten Plätzen liegen die Bildern von Claudia Schmidt (2 & 3!), Thomas Neeb (4) und Burkhard Klein (5). Ihr findet sie auf der nächsten Seite.



Termine im Februar 2017

Di 7 19.00 Uhr • NBZ Westend • Raum "Deutschland"
Vortrag: Einfache Regeln der Bildgestaltung
Referent: Michael Lobisch-Delija

Di 14 18.30 Uhr • NBZ Westend • Raum "Deutschland"
Jahreshauptversammlung
ab 18:30 Traditionell unser Einstieg bei Handkäs' mit Musik
ab 19:30 Beginn der JHV mit Vorstandswahlen

Di 21 19.00 Uhr • NBZ Westend • Raum "Deutschland"
Praxis und Theorie Programm
– Stative und Kugelköpfe (Referent: Arno Daemon)
– Besprechung Bild des Monats
Danach: Ausklang im „Six Pack“ (Stammtisch)

Di 28 19.00 Uhr • NBZ Westend • Raum "Deutschland"
Treffen der AV-Gruppe

Vorschau März 2017

Di 7 19.00 Uhr • NBZ Westend • Raum "Deutschland"
Vortrag: Astrofotografie
Referent: Oliver Stiehler

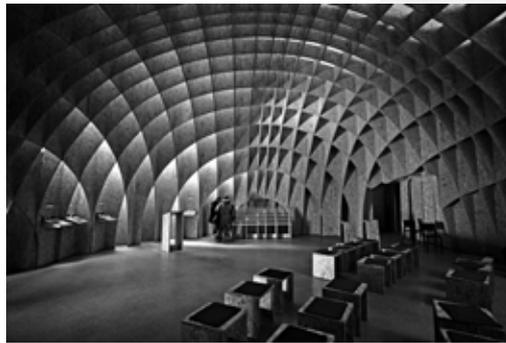
Einsendeschluß für das BdM Februar ist der 14.02.2017. Freies Thema. Bitte max. 3 Bilder (max. 1920 px × 1080 px) pro Person an bdm@fotofreunde-wetzlar.de.

Bild des Monats Januar:

Die weiteren Platzierungen

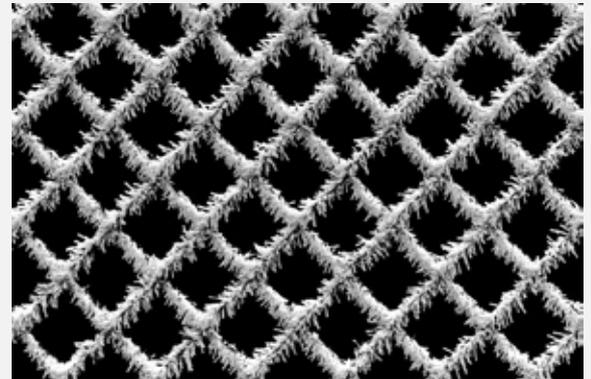


Platz 2 und 3: Claudia SCHMIDT
(links und rechts oben),
Platz 4: Thomas NEEB (unten Mitte),
Platz 5: Burkhard KLEIN (unten
rechts)



Jahresthema "Formen und Strukturen":

Die Platzierungen von 2 bis 5



Platz 2: Gerhard PFEIFER
(oben links),
Platz 3: Wolfgang
RENTZSCH (oben mitte),
Platz 4: Wolf-Ekkehard
KESSLER (oben rechts)
und
Richard WALZ (unten
rechts),
Platz 5: Lamar DREUTH
(unten links)

Neujahrsempfang:

Erster Termin im Neuen Jahr ein voller Erfolg

Traditionell, toll organisiert und eine gute Gelegenheit für Begegnungen. Aus Platzmangel nur ein paar Stichworte: Bilderausstellung, Bewertung, wunderbares Buffet, AV-Show zur 85-Jahr-Feier,

Vorstellung einiger Neumitglieder, und: Ehrung und ganz großes Danke an Lamar Dreuth, der über Jahrzehnte ganz wesentlich für das Auftreten und zum Erfolg des Vereins beigetragen hat.



Danke an die vielen Gäste und an alle (und das waren einige!), die zu diesem schönen Abend beigetragen haben.

Einreichung noch bis 28.02.2017 möglich:

Colchester Wettbewerb

Der Wettbewerb mit unserem Partnerverein besitzt wie in jedem Jahr zwei Kategorien: Ein freies Thema und ein festes, welches diesmal unter dem Motto "Abstrakt" steht, und damit viel fotografischen Spielraum für kreative Ideen bie-

tet! Bitte schaut nochmal in die Mail von Jürgen Hulverscheidt vom 9. Januar. Darin hat er alle Details noch einmal erklärt. Noch einmal kurz: Breite max. 1400px, Höhe max. 1050px, Dateiformat: JPG in hoher Qualität als sRGB.

Zitat des Monats ...

"Wenn Deine Bilder nicht gut genug sind, warst Du nicht nah genug dran."

Robert Capa (eigentlich Adré Friedmann). 1913 in Ungarn geboren, 1954 in Vietnam umgekommen.

Sparkasse Wetzlar:

200 Euro Scheck für FotoFreunde Wetzlar

Mit dem Ziel, ehrenamtliche Tätigkeiten zu fördern, unterstützt die SPK Wetzlar jedes Jahr ausgewählte Vereine der Region. Dieses Mal wurden auch die

FotoFreunde für ihren Beitrag zur Wetzlarer Kultur gewürdigt. Herzlichen Dank! Oliver Zielberg und Walter Schwab nahmen am 15.1.2017 die Spende entgegen.



Foto: Werner Volkmar

Sparkasse Wetzlar:

Schon mal von Wabi-Sabi gehört?

Dahinter steht eine typisch asiatische Einstellung, in der Einfachheit und Vergänglichkeit eine Rolle spielen und Mängel akzeptiert werden. Der Ansatz hat in die Fotografie Einzug gehalten

und grenzt sich wohltuend gegen allzu technische Perfektion ab. Googelt doch mal ein bisschen und lasst Euch inspirieren, von dieser "Ästhetik des Unvollkommenen".